

Alleinstellungsmerkmal

Durch das Analysieren der auserwählten Konkurrenzprodukte aus der zuvor vorgestellten Marktrecherche ist festzustellen, dass viele Teilfunktionen schon in verschiedenen Anwendungen abgedeckt werden.

Überwiegend werden die Fitness-Applikationen für den Hund mit einem Fitness Tracker angeboten, dass die GPS Daten und die Aktivitäten des Hundes aufzeichnet. Diese Geräte (meist in Form eines Halsbandes) werden von den Konkurrenzprodukte nicht in Deutschland angeboten und sind sehr kostspielig. Ohne diese Geräte funktionieren die Applikationen meistens nicht oder nur mit starken Einschränkungen. Für "HealthyDog" sind keine weiteren Equipments benötigt und ist kostenlos für die Nutzer. Sie bedeckt die wichtigsten Bedürfnisse eines Hundebesitzer, um seinen Hund eine gesunde und vielseitige Beschäftigung zu ermöglichen.

Mit vielen kleinen Tipps und Tricks lassen sich diese realisieren und eine bessere Beziehung zu dem Hund aufbauen, somit wird der Hund ausgelastet. Durch einen einfachen Login-Bereich kann jeder die App herunterladen und sich registrieren um bestimmte funktionen hinzuzufügen, zu ändern oder zu löschen. Viele Konkurrenzprodukte gehen auf die Gesundheit des Hundes nicht ein und das soll "HealthyDog" ändern, indem mit den richtigen Zutaten vielfältige und ausgefallene Rezepte angeboten wird. "HealthyDog" bietet einen digitalen Pass für den Hund an, der die Kommunikation zwischen Tierarzt und Hundebesitzer deutlich vereinfacht, dort lassen sich wichtige Informationen wiederfinden wie zum Beispiel: wann wurde mein Hund zuletzt geimpft und was muss noch gemacht werden etc. Es soll vermieden werden wichtige Termine zu vergessen und man braucht keine Dokumente mit herumzutragen.

Diese Funktionen bieten zwar auch andere Konkurrenzprodukte an, sind aber nicht in Deutschland zu erhalten oder verwendbar. Ebenso sollen Nutzer über die aktuelle Wetterlage automatisch informiert werden, ohne das sie von dem Nutzer angefordert werden, damit Aktivitäten mit dem Hund im vorraus geplant werden können.

Es kommt bei einer Entwicklung von verteilten Systemen nicht nur auf die Funktionen an, sondern auch wie der Mensch mit dem Computer interagieren kann. Damit das Projekt benutzergerecht Entwickelt werden kann, müssen Mensch-Computer-Interaktionen mit in die Planung berücksichtigt werden. Dazu wird im weiteren Verlauf verschiedene Mensch-Computer-Verfahren angeschaut und das passende für das Projekt herausgesucht.